

Marihuana und mein Gehirn

Aktivitätsleitfaden Klasse 3-5



Know Your Neuro

Quizfragen

- 1) Welche zwei Arten von Cannabis gibt es? **Antwort:** Hanf und Marihuana
- 2) Worin besteht der Unterschied zwischen Hanf und Marihuana? **Antwort:** Hanf wird für Lebensmittel, Textilien und Baumaterialien verwendet. Marihuana wird als Droge konsumiert, die bei den Konsumenten ein Rauschgefühl hervorruft. Marihuana kann süchtig machen.
- 3) Welche chemische Substanz produziert unser Körper, die Appetit, Schmerzlinderung, Schlaf, Gedächtnis und Stimmung reguliert? **Antwort:** Anandamid
- 4) Welcher Wirkstoff in Marihuana imitiert Anamid und beeinträchtigt die natürliche Fähigkeit des Körpers, Appetit, Schmerzlinderung, Schlaf, Gedächtnis und Stimmung zu regulieren? **Antwort:** Tetrahydrocannabinol (THC)
- 5) Welcher Wirkstoff in Marihuana trägt zur Linderung von Schmerzen und Schwellungen bei? **Antwort:** Cannabidiol (CBD)
- 6) Was ist Sucht? **Antwort:** Wenn das Gehirn immer mehr will und nicht aufhören kann, eine Substanz zu konsumieren.

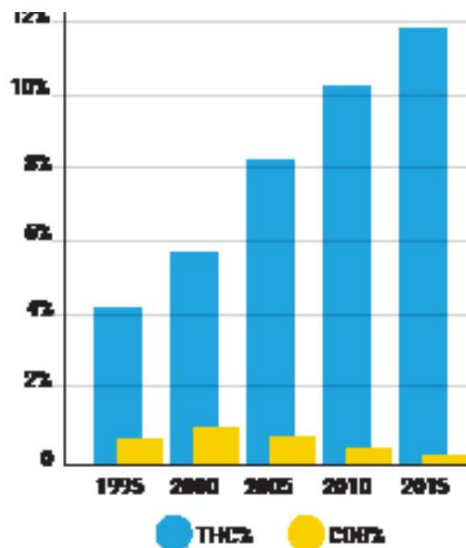
Abschnitt zum kritischen Denken

Diskussion

- Welche Ansichten vertreten Sie zum Thema Marihuana-Konsum?
- Kennst du jemanden, der Marihuana konsumiert? Wie verhält er sich? Wie wirkt sich das auf Sie aus?
- Gibt es in Ihrer Familie eine Regel zum Thema Marihuana-Konsum? Sind Sie damit einverstanden? Warum bzw. warum nicht?
- Warum züchten Marihuana-Produzenten Pflanzen mit weniger CBD, wenn CBD doch so wichtig ist? Medizinischer Bestandteil von Marihuana?
- Was sind die kurzfristigen im Vergleich zu den langfristigen Langzeitfolgen des Marihuanakonsums?
- Welche Konsequenzen hat der Konsum von Marihuana zu Hause oder in der Schule?
- Warum haben so viele Bundesstaaten Gesetze zur Legalisierung von Marihuana zu Genuss- und medizinischen Zwecken verabschiedet? Wen vertreten die Lobbyisten der Marihuana-Branche?

CBD oder Cannabidiol:

Eine aus der Cannabispflanze (Cannabis sativa) gewonnene Verbindung, die weder Euphorie noch Rauschzustände hervorruft und manchmal medizinisch zur Linderung von Schmerzen und Schwellungen eingesetzt wird. Warum reduzieren Cannabisproduzenten die Menge an CBD in ihren Produkten? **Antwort:** CBD moduliert und reduziert die Wirkung von THC in Marihuana, weshalb CBD von der Marihuana-Industrie aus Marihuana herausgezüchtet wird.



Kurzfristige Auswirkungen

- Veränderte Sinne, einschließlich der Zeitwahrnehmung
- Stimmungsschwankungen, Euphorie, Aufregung
- Beeinträchtigte Koordination und Gedächtnis
- Sedierung, Schläfrigkeit
- Schwierigkeiten beim Denken und Problemlösen
- Geändertes Urteil
- Halluzinationen, Wahnvorstellungen, Psychose

Langzeitwirkungen

- Veränderte Struktur, Funktionen und chemische Aktivität des Gehirns
- Verminderte exekutive Funktionen Aufmerksamkeit, Lernen, Gedächtnis und motorische Fähigkeiten
- Verminderte visuell-räumliche Funktion, verbales Lernen, Kurzzeitgedächtnis und kognitive Funktion
- Veränderte emotionale Funktionsweise Depression, Angstzustände, Manie, Paranoia, Psychose
- Erhöhtes Schizophrenierisiko
- Cannabisabhängigkeit
- Geringere Lebenszufriedenheit
- Insgesamt geringere Lebensleistung
- Verschlimmerung von neu auftretenden oder bestehenden psychische Gesundheitsprobleme
- Schlafstörungen, Lungenprobleme, Schlaganfall
- Hodenkrebs
- Unfälle unter Drogeneinfluss
- Schlechte Schul- oder Arbeitsleistungen
- Potenzieller Verlust oder niedrigerer IQ und weniger kristalline Intelligenz